



Freundesbrief

#21 - HERBST 2019



Köttingen
Sommerfest und
#CVJM175-Feier
in Köttingen
> Seite 2

Vorstand - Bericht von der diesjährigen Delegierten-Hauptversammlung
> Seite 3

Kreisverband - Nach 25 Jahren ist Schluss... Männer auf Abschieds-Tour in den Bergen
> Seite 4

Zum Vormerken - 50 Jahre Köttingen und alle anderen Termine in der Übersicht
> Seite 11



Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Johannes 6, 35

KURZ VORWEG...

Liebe Freunde,

mit dieser großartigen Zusage dürfen wir leben. Jesus ist unser wahres und lebendiges Brot. Was sind die Dinge, die uns wirklich satt machen, die uns nachhaltig stärken und erfüllen?

Im Erntedankgottesdienst in Dünnwald sind wir dieser Frage nachge-

gangen. Es gab einen Korb, gefüllt mit den verschiedensten Brotsorten. Und, welch Überraschung, gepunktet hat da nicht Knäckebrötchen, Toast oder Stuten. Unser Kopf hatte in diesem Moment sehr klare Vorstellungen, welches das wirklich kräftige und sättigende Brot ist. Wir sollten dieses Bild manches Mal auf unseren Glauben übertragen und prüfen, ob wir gefüllt und ausge-

füllt sind, da wo wir stehen und gehen. Denn Jesus möchte uns auf ewig sättigen, nicht nur bis zur nächsten Mahlzeit.

Wie lebendig fühlt sich unser Kreisverband gerade? Lest davon hier im Brief!

Viel Freude beim Lesen!

DER KREISVERBAND FEIERT EINE KLEINE PARTY

Sommerfest und #CVJM175 in Köttingen

Beim Sommerfest des CVJM Kreisverband Köln haben wir dieses Jahr Geburtstag gefeiert.

Vor 175 Jahren wurde der CVJM gegründet und das gab weltweit Anlass zum Feiern. Und so feierten auch rund 60 Gäste den Geburtstag in Köttingen.

Der CVJM Bergisch Gladbach hatte den Gottesdienst vorbereitet, musikalisch untermalt von TEN SING Kürten. Im Anschluss gab es ein großes Kuchenbuffet, Bier und Brause und Würstchen vom Grill. Wie immer ergänzt durch leckere Cocktails vom CVJM Köln-Süd und einer Baumkletteraktion des

Baumhausteams. Auch Rainer Lindlar war wieder da und hatte in seinem Anhänger das eine und andere Großspiel im Gepäck.

Es war eine richtig schöne 'Party' in Köttingen. Herzlichen Dank an alle, die sich engagiert und eingesetzt haben!

Christoph Förster



Neues - frisch aus der Hauptversammlung

Liebe CVJM'er und Freunde des CVJM Kreisverband Köln e.V.,

hiermit möchten wir Euch mit frischen Neuigkeiten aus unserer Haupt-Delegiertenversammlung vom 12.10.2019 versorgen! Da es in diesem Jahr wegen der Bundesmitarbeitertagung des Westbundes auf Borkum kein KV-Wochenende gab, fand die Haupt-DV an einem „normalen“ Samstag statt. Die Sitzung wurde von Burkhard Schell (CVJM Köln-Nord Gartenstadt) moderiert, vom JBS-Hausteam versorgt und war von vielen aktiven Wortmeldung geprägt.

Wahlen zum Vorstand

Neben der Wiederwahl von **Dirk Marcus** zum Schatzmeister wurde **Sylvia Kühlem** (CVJM Troisdorf) als Beisitzerin in den Vorstand gewählt. **Andreas Oberbörsch** schied auf eigenen Wunsch aus. Damit sind (weiterhin) drei Aufgaben vakant: Kreisvorsitzende/-der, stellvertretende Kreisvorsitzende/-der und ein dritter Beisitzer/-In.

Wir danken für die Arbeit von Andreas und bitten für die zukünftige Arbeit im Vorstand und Kreisverband!

Jugendbildungsstätte Köttingen

Wir möchten im nächsten Jahr das 50-jährige Bestehen der CVJM JBS

Köttingen vom 15. - 17.05.2019 feiern! Nach langen Vorüberlegungen seit März und vielen Vorschlägen hat die DV folgendes beschlossen:

Die Nutzung der Jugendbildungsstätte Köttingen als Vollversorgerhaus wird zum 30.06.2020 eingestellt.

Die wachsenden Verluste – eigentlich seit Beginn – und anstehenden Investitionen können nicht mehr aus dem laufenden Haushalt finanziert werden. Damit in unserem Haus weiterhin Veranstaltungen stattfinden können, soll ein Konzept für die Nutzung als Selbstversorgerhaus entwickelt werden. Für die Gestaltung dieses Konzepts hat sich ein Team aus dem Kreisverband gebildet. Ideen und Vorschläge könnt Ihr gerne per Mail an den Vorstand senden – oder sprecht uns direkt an.

Wir danken unserem Gott für das Geschenk der JBS in den letzten 50 Jahren und für alle Mithelfer, Mitarbeiter, Mitstreiter und Mitdenker! Wir bitten Gott um Unterstützung für die Nutzung ab Juli 2020!

Berichte aus der DHV

Berichte gab es in der Delegiertenversammlung von **Gabi Opitz** und **Tanya Worth** zum Westbund, vom Vorstand, vom Mundorgelverlag (ein besonderer Dank an **Christiane** und **Hilger Müller**),

von den Veranstaltungen, von den Arbeitskreisen und von den Ausschüssen im Kreisverband.

Woche des CVJM 2020

Im nächsten Jahr wird es vom 02.-08.03.2020 eine Woche des CVJM im Kreisverband durch ein Team des Westbundes geben. Überlegt in Eurem Ortsverein welche Veranstaltung Ihr mit einbringen oder besucht haben möchtet.

Ein herzliches Dankeschön an Alle, die diese Sitzung aktiv begleitet haben – neben **Burkhard Schell** (CVJM Köln Gartenstadt-Nord) und **Stefan Niewöhner** (CVJM Bonn) möchte ich besonders **Benedikt Osterhammel** für die Vorarbeiten und die Vertretung von Dirk Marcus im Bereich Finanzen danken.

*Jörg Moser
für den Vorstand*

FÜR FRAGEN UND ANREGUNGEN:

DIRK MARCUS

JOCHEN BUTZ

JÖRG MOSER

SILVIA KÜHLEM

NIKLAS KOSTRZEWA

vorstand@cvjm-koeln.de

Save the date!

Vielleicht gelingt es uns ja auch noch, den 50. Geburtstag der Jugendbildungsstätte Köttingen zu feiern. Hier planen wir fleißig zu kombinieren.

Eine Kombination von Begegnung und Feier ist für das Wochenende 15. bis 17.05.2020 geplant. Hier wollen wir gemeinsam das Kreisverbandswochenende erleben und am Samstag den 16.05.2020 das große Jubiläum feiern.

Eine detaillierte Planung wird es nach den Ergebnissen der Delegiertenversammlung zur Zukunft der Jugendbildungsstätte am 12.10.19 geben.



Als Abschied zum höchsten Punkt Deutschlands

NACH 25 JAHREN MÄNNER-TOUR IST SCHLUSS - VERSUCH EINES RÜCKBLICKES

Mitte der 1990er Jahre sprach mich Olaf Schmitz an, ob ich mir vorstellen könnte, mit ihm zusammen eine Freizeit für Männer durchzuführen. Nach einigen Gesprächen stand unser gemeinsamer Entschluss: Wir bieten im Namen des CVJM KV Köln eine Männerfreizeit an.

Die Freizeit fand dann im September 1995 als 8-tägige-Wanderfreizeit in Schönau/Österreich statt. Neun Männer, zwei Ferienwohnungen, selber kochen, wandern, Gespräche führen über Gott und die Welt, usw... Gleichzeitig erwarteten wir beide Nachwuchs und waren halb auf Abruf. Es war eine gute und intensive Zeit, dass wir uns anschließend darüber einig waren, dass wir dies weiterführen wollten.

Nach nunmehr 25 Männerfreizeiten haben wir nach der diesjährigen Jubiläumstour aufgehört. 25 Jahre haben wir beide diese Art der Freizeit gerne für den CVJM KV Köln durchgeführt. Vor knapp zwei Jahren haben wir erstmals mitgeteilt, dass für uns nach 2019 Schluss sei.

Unsere letzte Männerfreizeit war eine Wanderfreizeit am verlängerten Himmelfahrtswochenende 2019 im Wettersteingebirge. Auf der Anreise besuchten wir eine der längsten Fußgängerbrücken der Welt, die highline179, in Reutte/Tirol. Wir durchquerten die Höllentalklamm und wanderten auf den Wank. Am letzten Tag folgte die Fahrt auf die Zugspitze, auf der noch sechs Meter Schnee lag. Dies war dann der krönende und adäquate Abschluss. Wir wurden mit einer fantastischen Sicht auf die verschneiten Gipfel der Alpen belohnt. Wie bei der ersten Freizeit hatten wir Ferienwohnungen in einem Haus gemietet. Aber diesmal bekamen wir Frühstück und am Abend kehrten wir in die örtliche Gastronomie ein – wir sind in den Jahren halt älter, anspruchsvoller und bequemer geworden.

In 25 Jahren wanderten wir insgesamt sechsmal (Schönau/AUT, Gevelsberg, Altenau/Harz, Schonach/Schwarzwald, auf Luthers Spuren in Thüringen und im Zugspitzgebiet).

Dabei hatten wir herrliches Wetter auf dem Brocken im Harz und auf der Zugspitze, was nicht selbstverständlich ist.

Die restlichen 19-mal fuhren wir mit dem Rad an den Flüssen Ahr, Erft, Fulda, Kinzig, Lahn, Lauter, Main, Mosel, Mud, Mümling, Neckar, Nidder, Rhein, Ruhr, Saar, Schlitz, Sieg und Weser entlang und umrundeten den Bodensee. Im Bergischen Land und in Hessen waren wir auf alten Bahntrassen unterwegs. Wir radelten durch die Hohe Mark, die Eifel, den Odenwald, Ostfriesland, Münsterland und das Ruhrgebiet, auf der deutschen Fernroute und der Via Romana am Niederrhein.

Wir erlebten unterwegs Regengüsse und sogar Überschwemmungen, die uns zu Umwegen zwangen. Von Unfällen wurden wir in den 25 Jahren verschont – Gott sei Dank!

Manche Teilnehmer sahen sich nur das eine Mal im Jahr. Das Wiedersehen nach einem Jahr war oft so, als ob wir uns erst gestern verabschiedet hätten. Insgesamt haben wir genau 40 Männer in dieser Zeit erreicht. Zehn von ihnen waren mindestens 10-mal mit auf Männerfreizeit.

Unterwegs ließen wir es uns immer mal wieder gut gehen. CVJM ist Körper und Geist! Der Körper braucht ab und zu mal Ruhe und etwas Leckeres oder Erfrischendes. Im Münsterland kamen wir mal mittags von einem Spargelhof fast gar nicht mehr weg – es schmeckte so gut.

Die eine oder andere Sehenswürdigkeit sahen wir uns kurz an oder verbanden sie mit einer Mittagspause. Wir waren in den Jahren im Harz unter Tage, in Ostfriesland unter dem Meeresspiegel und zu guter Letzt auf dem höchsten Berg Deutschlands.

Auf den Touren ergaben sich immer wieder intensive, wechselnde Gespräche zwischen den Männern während der Wanderung oder des Radelns.

Wir quartierten uns in den Jahren in Jugendherbergen, Ferienpensionen und kleinen Hotels ein. Einmal waren

wir zu acht in einem Dachzimmer mit nur einem Fenster.

Für den Geist gab es morgens vor dem Frühstück in den ganzen Jahren ein kurzes Morgenlob, abends immer eine thematische Gesprächsrunde.

In den ganzen Jahren war es immer eine gute Gemeinschaft auf Zeit, die sehr aufeinander Rücksicht nahm. Das Tempo richtete sich nach der Leistungsfähigkeit der Gruppe. Die ein oder andere technische Panne hat uns natürlich auch ereilt, aber dank unserer eigenen Techniker wurden diese immer gut gemeistert.

Im Rückblick muss noch erwähnt werden, dass es heute nicht selbstverständlich ist, dass sich Menschen aus unterschiedlichsten sozialen Gruppen zusammenfinden und eine gemeinsame Zeit intensiv zusammen erleben. Dies ist meines Erachtens unserem gemeinsamen, christlichen Glauben geschuldet, der uns lehrt, dass jeder Mensch, egal woher er kommt und wer er ist, wertvoll, kostbar und gleichwertig ist. Dies durften wir 25 Jahre lang erleben, egal wie sich die gesellschaftliche und politische Lage in dieser Zeit veränderte. Die Grundwerte des CVJM wurden auf unseren Männerfreizeiten spürbar!

Es war eine schöne Zeit mit vielen Erlebnissen, guten Begegnungen und Gesprächen. Mal waren wir voller Tatendrang, mal mussten wir uns ausruhen (die Personen auf den Bildern könnten auch ausgetauscht werden). Und immer wieder fragten uns die Männer: Und wohin geht es im nächsten Jahr? Habt ihr schon Pläne?

Aber nach nunmehr 25 Männerfreizeiten haben wir uns endgültig von der Männerfreizeit verabschiedet. Wir schauen dankbar auf diesen Zeitraum zurück, werden viel davon in unserer Erinnerung und unserem Herzen mitnehmen und den ein oder anderen bestimmt auf den unterschiedlichsten Veranstaltungen oder privat wiedersehen.

Olaf Schmitz und Ralf Opitz



Die highline197 in Reutte/Tirol (2019)



Blick von der Zugspitze (2019)



Auf dem Mainradweg (2016)



Der Bahnradweg in Hessen (2014)



Schrittsteine über die Lauter (2014)



Hannys Radler-Cafe im Wangerland (2010)



Brauereibesichtigung in Jever (2010)



Einfahrt in die Silbergrube in Lautenthal/Harz (2007)



Wir hatten FERNWEH

Nach fünf Jahren war es wieder soweit - vom 30.10. bis 03.11. fand die Bundesmitarbeitertagung (BMT) auf Borkum statt. Und passend zum Tagungs-ort reisten knapp 800 CVJMer unter dem Motto "Fernweh" auf die Insel.

Unter den Teilnehmenden waren auch 26 aus unserem Kreisverband (Bonn, Bergisch Gladbach, Kürten, Köln, Köln-Süd, Frechen) mit dabei und erlebten bei Vorträgen, Workshops, Andachten, Gesprächen, Spaziergängen, usw... eine tolle Gemeinschaft und den CVJM in Aufbruchstimmung.

Tag 1

Los ging es am frühen Morgen des 30. Oktobers - Treffpunkt war der Bahnhof in Köln-Deutz. Von dort aus ging es nach Hagen zum Sonderzug, weiter zum Hafen nach Emden und dann mit der Fähre nach Borkum.

Bereits die Anreise bot ausreichend Gelegenheit zum Kennenlernen und für Gespräche, da der Sonderzug aufgrund eines Unfalls auf der Strecke über zwei Stunden am Bahnhof Lingen warten musste. Doch dadurch wurde die Fahrt mit der Fähre zu einer Bootstour im Sonnenuntergang.

Im Anschluss musste dann aber alles ganz schnell gehen, da der Eröffnungsabend wartete.

Tag 2

Zum Einstieg in der ersten Tagungs-Tag trafen sich alle in der Kulturinsel (Veranstaltungshalle auf Borkum) zu "Bibel Live" mit Julia Gar-

schagen. Thematisch ging es um "König Jesus und seine großen Taten - Teil 2" oder für die nicht Insider um die Apostelgeschichte.

Nachmittags gab es zwei Keynotes, also Vorträge zum Thema, von Sandra Bills und Michael Noss.

Nach dem Abendessen ging es dann bei einer Aktion quer durch Borkum Stadt. Die Aktion endete mit einem großen leuchtenden CVJM-Dreieck aus allen Teilnehmenden, die mit Taschenlampen in den Himmel leuchteten.

Zum Abschluss des Tages gab es noch mal besondere Late-Night-Angebote wie Whisky-Tasting oder ein Bläserkonzert in der Kirche.

Tag 3

Der dritte Tag startete mit der Fortsetzung von "König Jesus und seine großen Taten- Teil 2" in der Kulturinsel mit sogenannten Bibelspots von Julia Garschagen, Michael Noss und Dr. Andreas Kusch.

Nachmittags wurden in zwei Blöcken verschiedenste Workshops rund um die CVJM-Arbeit angeboten.

Abends gab es dann als BMT-Spezial ein herrlich unterhaltsames Theaterstück von und mit den Bundessekretären des Westbunds mit dem Titel "Sherlock Holmes und das Geheimnis der 5".

Tag 4

Mit "Bibel intensiv" startete der letzte Tag natürlich wieder mit "König Jesus und seine großen Taten - Teil 2" und einer Bibelarbeit mit Julia Garschagen.

Am Nachmittag gab es dann das sogenannte Innovationslabor. Dabei gab es besondere Arten von Workshops, Gesprächsrunden, Experten-Talks und Diskussionen.

Zum Abschluss der BMT feierten wir einen gemeinsamen Gottesdienst mit dem Titel "Strandgut" und einer Predigt von Hansjörg Kopp.

Tag 5

Der Tag der Abreise startete wie der Tag der Anreise - nämlich früh morgens. Bereits um sieben Uhr mussten alle fertig zur Abfahrt sein, um dann mit Bus bzw. Zug zum Hafen auf Borkum zu fahren, von wo es dann erst mit der Fähre und dann wieder mit dem Sonderzug in Richtung Heimat ging.

Müde, aber voller neuer Ideen und voller Motivation, die Arbeit im CVJM weiterzuentwickeln und voranzubringen und neue Wege zu beschreiten erreichten wir abends dann wieder wohlbehalten Köln.

Damit auch du Fernweh bekommst, gibt es auf den nächsten Seiten noch ein paar bildliche Einblicke...

Und falls du ganz genau wissen möchtest, was auf der BMT so passiert ist, wer mit dabei war und welche Menschen die die Tagung geistlich und fachlich begleitet haben, kannst du gerne auf www.bmt2019.de vorbeischaun. Dort gibt es alle Infos ganz ausführlich zum nachlesen, nachhören, nachschauen.

Benedikt Osterhammel







Neue Gesichter unter den Hauptamtlichen

Im Bereich der hauptamtlichen Mitarbeiter hat sich über den Sommer einiges geändert.

CVJM Köln e.V.

Aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit wird **Diana Thiessen** dem CVJM Köln fehlen. Als Vertretung wird **Jennifer Schmidt** bis Sommer 2020 den Großteil der Aufgaben von Diana übernehmen.

CVJM Bonn e.V.

Anfang des Jahres wechselte **Stefan Niewöhner** vom CVJM Bonn zur AEJ-NRW und folgt dort als Leiter der Geschäftsstelle auf **Bernd Opitz**, der sich in den verdienten Ruhestand verabschiedet hat. Im September konnten die Bonner nun **Carina Pilz** als neue Hauptamtliche willkommen heißen.

Carina hat im Sommer ihr Studium an der CVJM Hochschule beendet und verantwortet jetzt die Bereiche jungen Erwachsenenarbeit, jungen Familienarbeit und Gremienarbeit im CVJM Bonn.



Carina Pilz

CVJM Köln-Süd

Für **Daniel Phan** ist die Zeit als Jugendpastor in Köln-Süd zu Ende. Er bleibt aber in Köln und wird theologischer Referent beim ev. Jugendpfarramt. Die Süder freuen sich jetzt



Tobias Will

auf **Tobias Will**, der den CVJM als neuer Jugendpastor unterstützt. Tobias war bereits als FSJler mit dem CVJM in Chile und hat an der evangelischen Hochschule TABOR Theologie studiert.

Die Gemeinschaft der Hauptamtlichen im Kreisverband wünscht allen ehemaligen und neuen Kolleginnen und Kollegen alles Gute und Gottes Segen für ihre Aufgaben!

Benedikt Osterhammel

FÜR FRAGEN UND INFOS:

GERD SCHMELLEMKAMP
Sprecher Hauptamtlichen-Treff
schmellenkamp@cvjm.koeln



Am 20. Dezember findet wieder die Waldweihnacht in Rath-Heumar statt.

Los geht's um 17:30 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Erlöserkirche (Erlöserkirchstraße 1, 51107 Köln). Von dort aus geht es dann auf kinderwagentauglichen Wegen in den Königsforst.

Im Anschluss sind alle herzlich in den Gemeindesaal der Erlöserkirche zu einem gemütlichem Ausklang mit warmen Imbiss und Getränken eingeladen!

Zur besseren Planung wird im kurze formlose Anmeldung gebeten!

WALDWEIHNACHT
20.12.19 / 17:30 UHR
KÖLN RATH-HEUMAR

ANMELDUNG / INFOS / FRAGEN :
Telefon: 0221-9726120
waldweihnacht@cvjm.koeln

Köttingen News



Nun neigt sich das Jahr 2019 dem Ende entgegen. Zahlenmäßig stehen wir nicht besonders gut da. Die Übernachtungszahlen sind auch in diesem Jahr wieder gesunken. 2017 endete noch mit 2600 Übernachtungen und schon 2018 fielen die Übernachtungszahlen auf knapp 2200. Dieses Jahr müssen wir voraussichtlich weitere Einbußen hinnehmen und kommen am Jahresende nur knapp über 2000 Übernachtungen. Trotz weniger Übernachtungen kommen wir aber zumin-

dest auf den gleichen Umsatz wie im letzten Jahr, was aber nicht heißt, dass der gut war. Für 2020 haben wir uns als Ziel gesetzt 5000 Übernachtungen zu erreichen. In der Vorschau sind wir gerade bei der Hälfte, den früher beginnenden Ferien sei Dank, was aber bei einem Buchungsvorlauf von ungefähr einem Jahr keine großen Hoffnungen weckt.

Eine Steigerung gab es in diesem Jahr allerdings. Die Selbstversorgergrup-

pen generierten in 2018 noch 700 Übernachtungen und in 2019 konnten wir 1200 Übernachtungen vermerken. Der Übernachtungsumsatz von Selbstversorgergruppen wurde in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Alle Selbstversorgergruppen haben auch für 2020 wieder angefragt.

Christoph Förster

Begegnung mit einer Zeit- und Glaubenszeugin

HAUSKREISE DES CVJM KÖLN-SÜD IN KÖTTINGEN

Unsere CVJM-Bildungsstätte in Köttingen ist immer wieder für interessante Begegnungen gut. Am Wochenende vom 5. Bis 7. April 2019 trafen sich dort die Hauskreise Wilke und Schulze, verstärkt um weitere Interessierte aus unserer Gemeinde, mit **Karin Bulland** als Referentin.

Unter dem Motto "Überleben nicht erwünscht" (so auch ihr Buchtitel) erzählte **Karin Bulland** eine familiäre, sehr bewegende Geschichte, die vier Generationen umfasst und zugleich unsere Zeitgeschichte ist.

Es beginnt mit dem Einfluss des Nazi-Großvaters auf Mutter und Familie, geht weiter mit dem Trauma der Niederschlagung des Prager Frühlings, mit ihrem Lebensweg als dennoch überzeugte, engagierte, bildungsorientierte Kommunistin, mit Zweifeln und Widerstand, mit persönlicher Zerstörung durch eine missbrauchte DDR-Psychiatrie und führt zur lebensrettenden Begegnung mit Jesus Christus. Der machte einen Strich durch das "nicht".

Wir hörten eine neue Geschichte von gebrachter und empfangener Vergebung, die Karin Bulland zu Opfern des DDR-Systems, an die Stätte eigenen Leides und später auch nach Jerusalem ins Holocaust-Museum Yad Vashem führte. Vor dem Hintergrund ihrer Geschichte kann sie Dinge von verschiedenen Seiten her sehen

und menschliche Erkenntnisweise mit dem Glauben in Zusammenhang bringen.

„Tragen wir Verantwortung für unsere Vergangenheit?“ fragte **Karin Bulland** uns zu Beginn. Ihr Leben ist ein klares „Ja“.

Norbert Steimel



Termine im Kreisverband

Wann?	Was?	Wo?
15. + 16. November	TEN SING Show	Kürten
16. - 17. November	Frauenwochenende	Köttingen
17. November	Gottesdienst #CVJM175	Köln-Rath
30. November	TEN SING Show	Köln
15. Dezember	Freundestreffen	Köttingen
20. Dezember	Waldweihnacht	Köln-Rath
01. Januar	Neujahrsgottesdienst	Köttingen
16. Januar	Erwachsenentreff	Köttingen
02. - 08. März	Woche des CVJM	Kreisverband
13. - 15. März	Gospel-Workshop	Troisdorf
14. März	Missionale	Köln
19. März	Erwachsenentreff	Köttingen
04. April	Arbeitseinsatz	Köttingen
10. April	Stunde unter dem Kreuz	Köttingen
15. - 17. Mai	50 Jahre JBS / KV-Wochenende	Köttingen
21. - 24. Mai	Jungscharzeltlager (BGL)	Simmerath
05. - 07. Juni	Mädchenfreizeit (Köln-Süd)	Köttingen
04. Juni	Erwachsenentreff	Köttingen
12. - 14. Juni	Abenteuerzeltlager (Köln-Süd)	Köttingen
01. - 15. Juli	Zeltlager (CVJM Siegburg)	Texel, NL
04. - 13. Juli	Kinderfreizeit (CVJM Köln + Bonn)	Lützingen
15. - 29. Juli	Zeltlager (CVJM Siegburg)	Texel, NL
23. Juli	Erwachsenentreff	Köttingen
31. Juli - 09. August	Baumhauscamp	Köttingen
02. - 07. August	Senioren-Bibel-Freizeit	Kaub
11. - 16. September	Herbstfreizeit	Lützingen
17. September	Erwachsenentreff	Köttingen
12. November	Erwachsenentreff	Köttingen

Ihr habt weitere Termine aus dem Kreisverband?

Schreibt uns eine E-Mail: termine@cvjm-koeln.de

Wir brauchen Eure Unterstützung!

Damit Ihr wisst, was gerade benötigt wird, hier ein paar aktuelle Anliegen:

BETEN



... für die Zukunft von Köttingen
 ...für die Zukunft von Gudrun Kossak und Christoph Förster
 ... für die Gruppen und Freizeiten im Kreisverband
 ... für die Arbeit mit jungen Erwachsenen
 ... für weiteres Engagement im Vorstand
 ... für die Arbeit in der Delegiertenversammlung

HELFEN



Mithilfe in Köttingen:
 Handwerklich, technisch oder hauswirtschaftlich
 Bitte meldet euch!
 02206 2812

SPENDEN



... für die Verschönerung der 30er Zimmer
 Stichwort „JBS Aktion“

...für unser Baumhauscamp-Pojekt
 Stichtwort „Baumhauscamp“

UNSER SPENDENKONTO
 DE67 3506 0190 1012 0700 27
 GENODED1DKD (KD-Bank)

ZUM SCHLUSS...

Liebe Freunde,

Jesus sagt uns zu, dass uns nicht hungern und dürsten wird, wenn wir nur an ihn glauben. Er weiß, was jeder von uns gerade nötig hat, um sich gestärkt und stark zu fühlen. Er weiß, was unser

Kreisverband gerade durchmacht und wie er nach Erfrischung lechzt. Trauen wir Jesus immer wieder zu, dass ER hinter uns steht und uns umsorgt!

Nun aber mögt ihr euch selbst versorgt fühlen mit den Dingen, die ihr zum Le-

ben braucht – mit Arbeit für Kopf und Hände, mit Nahrung für Leib und Seele, mit Freude und Liebe für das Herz! Fühlt euch beschenkt und teilt gern euer Brot!

Susann, Heinz Günter und Benedikt

***Gott sei dir die Luft, die du atmest.
Gott sei dir das Brot, das dich stärkt.
Gott sei dir das Wasser, das dich erfrischt.
Gott sei dir das Haus, das dich schützt.
Gott sei dir die Sonne, die deinen Tag erhellt.***

Impressum

CVJM KREISVERBAND KÖLN E.V.

Köttingen 44 · 51789 Lindlar

Telefon 0 22 06 - 26 91

E-Mail buero@cvjm-koeln.de

REDAKTION

Susann Dietz-Kießling, Heinz Günter Pitsch

E-Mail freundesbrief@cvjm-koeln.de

LAYOUT / GRAFIK / SATZ

Benedikt Osterhammel

REDAKTIONSSCHLUSS

für den Freundesbrief #22 (Frühjahr 2020) ist der 05.04.2020!